

20. November 2019, 18 Uhr, FRIEDA 23

# Kultursalon

Artists 4 Future MV –  
Kunst und die Klimadebatte



Am 20. November 2019 laden wir um 18 Uhr die *Artists 4 Future MV* ein, in der FRIEDA 23 mit dem Publikum über den möglichen Einfluss von Kunst und Künstler\*innen auf die gegenwärtige Umwelt- und Klimadebatte zu diskutieren. Für Impulse zum Auftakt der Veranstaltung haben bisher zugesagt

- Christopher Dietrich, Initiator der *Artists 4 Future MV*
- Gerlinde Creutzburg, Künstlerische Geschäftsführung des Künstlerhaus Ahrenshoop e.V. und Unterzeichnerin von *Artists 4 Future MV*
- Susanne Gabler (Wismar), freie Künstlerin, Architektin und Grafikerin, Unterzeichnerin von *Artists 4 Future MV*

*Kunst ist immer auch Auseinandersetzung und Reflexion. Darum wollen wir uns nicht heraushalten, wenn die Grundlagen dieser Welt derart gefährdet sind. Wir solidarisieren uns mit Fridays for Future und den Zielen dieser Initiative.*

~ aus der Erklärung der *Artists 4 Future MV*

## Aufruf an Künstlerinnen und Künstler aus Mecklenburg-Vorpommern

Begleitend zur Ausstellung wollen wir Bilder von Kunst mit Umwelt- oder Klimabezug aus Mecklenburg-Vorpommern in Form einer Diashow in oder an der FRIEDA 23 zeigen (Projektion mit einem Beamer). Wir verbinden diese Präsentation mit einem Hinweis auf den nächsten Klimaaktionstag am 29. November 2019. Künstler\*innen und Künstler, die bereit sind, Bilder ihrer Werke dafür zur Verfügung zu stellen, sind aufgerufen, diese per Mail mit dem Betreff „Artists 4 Future“ an [geschaeftsstelle@karo.ag](mailto:geschaeftsstelle@karo.ag) zu schicken.

***Der Eintritt ist frei, die Teilnahme auch ohne Anmeldung möglich. Über eine Anmeldung unter [geschaeftsstelle@karo.ag](mailto:geschaeftsstelle@karo.ag) würden wir uns jedoch freuen.***

Der Kultursalon ist ein Projekt im Rahmen des Technologiezentrum Kultur der KARO AG (gemeinnützig), gefördert vom Kulturstadt der Hansestadt Rostock und vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur MV.

